#### Inhalt

Theorien der Sozialen Arbeit liefern wichtige Perspektiven auf individuelle, soziale und gesellschaftliche Konstellationen. Doch wie anschlussfähig sind diese Ansätze angesichts aktueller Herausforderungen wie Digitalisierung, Mediatisierung, ökologischer und ökonomischer Krisen? Können sie Antworten auf drängende Fragen der Praxis geben – oder fehlen notwendige Weiterentwicklungen, um Forschung und Praxis wirksam miteinander zu verbinden? Und: Gibt es im Zuge der Verwissenschaftlichung und Professionalisierung der Sozialen Arbeit überhaupt noch Raum für neue theoretische Diskurse?

Die Ringvorlesung nimmt diese Fragen zum Ausgangspunkt, um ein zentrales Thema der Sozialen Arbeit kritisch zu beleuchten: professionelle Beziehungsgestaltung zwischen Empathie, Reflexion, Ambivalenz und Risiko. Im Fokus steht die Auseinandersetzung mit der scheinbar klassischen Dualität von Nähe und Distanz – nicht als einfache Handlungsoptionen, sondern als kontextspezifische Beziehungskonstruktionen, die professionelles Handeln zugleich ermöglichen und begrenzen.

Ziel der Reihe ist es, diese Spannungsverhältnisse empirisch zu fundieren, theoretisch zu reflektieren und kritisch zu erweitern. An vier Abenden diskutieren Akteur:innen aus Wissenschaft und Praxis gemeinsam, wie sich theoretische Diskurse und empirische Befunde miteinander verschränken lassen – und welche Bedeutung sie für aktuelle disziplinäre und professionsbezogene Entwicklungen haben.

So entsteht ein Raum, um über die sozialen Setzungen, Chancen und Begrenzungen professioneller Beziehungen nachzudenken – und über die Frage, was die Soziale Arbeit braucht, um zukunftsfähig zu bleiben.

#### Verantwortlich:

Prof. Dr. Martin Staats
Frankfurt University of Applied Sciences
Prof. Dr. Nikolaus Meyer
Hochschule Fulda
Prof. Dr. Cornelia Füssenhäuser
Hochschule RheinMain
Prof. Dr. Rita Braches-Chyrek
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

#### **Termine**

#### 10.11.2025

#### Beziehung denken – Nähe und Distanz als professionelles Spannungsverhältnis

- Beziehungsgestaltung in der Sozialen Arbeit Ordnungsversuch und Theoriebildung (Prof. Dr. Wolfgang Klug, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt)
- Beziehung und Macht Beiträge psychoanalytischer Diskurse zur Struktur professionellen Handelns (Prof.in Dr.in Margret Dörr, Katholische Hochschule Mainz)

#### 08.12.2025

## Beziehung zwischen Vertrauen und Risiko – Nähe und Distanz in institutionellen Kontexten

- Nähe und Distanz: Kernfragen der Aufarbeitung gewaltförmiger Konstellationen in der Sozialen Arbeit (Dr. Peter Caspari, Institut für Praxisforschung und Projektberatung München)
- Die gedrosselte Beziehung. N\u00e4he und Distanz in der Heimerziehung (Luisa Friedrichs & Annalena Waluaa)

#### 12.01.2026

#### <u>Beziehung erleben – Nähe und Distanz methodisch gerahmt in</u> Arbeitsfeldern Sozialer Arbeit

- Professionelle Beziehung(en) im öffentlichen Raum über den Umgang mit Ambivalenz(en) in niedrigschwelligen und aufsuchenden Zugängen in der Wohnungsnotfallhilfe (Prof.in Dr.in Nora Sellner, Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen)
- Professionelle N\u00e4he in der Frauenhausarbeit (Prof.in Dr.in Angelika Henschel, Leuphana Universit\u00e4t L\u00fcneburg)

#### **02.02.2026** (ACHTUNG: Veranstaltung bis 20:00 Uhr)

## <u>Beziehung lernen – Professionelle Beziehungsgestaltung als Gegenstand</u> der Qualifizierung

 Gleichzeitige Ungleichzeitigkeit: Verlust der curricularen Verortung reflexiver Biografiearbeit bei gleichzeitiger Praxis im hochschulischen Alltag (Prof.in Dr.in Elke Kruse, Hochschule Düsseldorf)

Gemeinsame Diskussion: Wie schätzen verschiedene Akteur\*innen das ein?

- Dr.in Elke Alsago (ver.di)
- Dr.in Annett Herrmann (Diakonie Deutschland, angefragt)
- Lea Reikowski (Duale Studentin Soziale Arbeit)
- Prof.in Dr.in Julia Gebrande (Hochschule Esslingen/Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs)
- Prof. Dr. Gunther Graßhoff (Stiftung Universität Hildesheim)

# Online-Ringvorlesung Theoretische Diskurse:

Professionelle Beziehung – im Spiegel von Nähe und Distanz

Wintersemester 2025/2026

Montags 18:00 Uhr – 19:30 Uhr (s.t.)

### Zoom-Link für jeden Termin:

https://uni-bamberg.zoom-x.de/j/61108336155







